

1966
Berufung
Botho Böhnke

1967
Gründung
ISA &
1. ESSENER TAGUNG

1979
Gründung
FiW

1987
Berufung
Max Dohmann

1999
Gründung
PIA

2004
Berufung
Johannes Pinnekamp

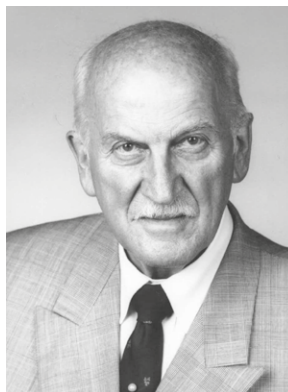
2008
Gründung
acwa

2017
Jubiläum

Jubiläumsausgabe

- 2. 50 Jahre Institut für Siedlungswasserwirtschaft der RWTH Aachen
- 6. 50 Jahre ESSENER TAGUNG
- 8. FiW – Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft an der RWTH Aachen e.V.
- 11. Veranstaltungen der acwa Institute
- 12. Prüf- und Entwicklungsinstitut für Abwassertechnik an der RWTH Aachen e. V. und PIA – Prüfinstitut für Abwassertechnik GmbH
- 14. Orte von Forschung und Lehre
- 16. 50 Jahre Lehre am ISA – Karriere beginnt bei uns
- 18. Das Umweltanalytische Laboratorium des ISA
- 20. Die nächsten 50 Jahre

50 Jahre Institut für Siedlungswasserwirtschaft 50 Jahre ESSENER TAGUNG



Botho Böhnke (1966 – 1987)



Max Dohmann (1987 – 2004)



Johannes Pinnekamp (Seit 2004)

Liebe Leserinnen und Leser,

wir begehen in diesem Jahr den 50. Geburtstag des Instituts für Siedlungswasserwirtschaft, gleichzeitig findet im März im Aachener Eurogress die 50. ESSENER TAGUNG statt.

Diese Ausgabe unseres Newsletters „acwa aktuell“ ist daher in doppelter Hinsicht ein Jubiläumsheft. Wir blicken zurück auf 50 Jahre Forschung am ISA und zeigen dabei, wie sich mit den übergeordneten wasserwirtschaftlichen Fragestellungen auch die Inhalte und die Forschungsschwerpunkte des Instituts geändert haben. Gleiches trifft auch auf die ESSENER TAGUNG zu, auf der seit 50 Jahren jeweils aktuelle Themen vorgetragen und diskutiert werden. Wir berichten über die Aufgaben und die erfreuliche Entwicklung der beiden An-Institute, dem 1979 gegründeten FiW und dem 1999 gegründeten PIA.

In einem weiteren Beitrag werden auch die Veränderungen in der Lehre beleuchtet, bei

der die Veranstaltungen der Siedlungswasserwirtschaft in den Studiengängen Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwissenschaften und weiteren fest verankert sind und in der internationale Aspekte eine wachsende Bedeutung haben.

Lesenswert sind auch die Ausführungen über die Veränderungen bei der räumlichen Unterbringung der Institute; dabei wird deutlich, unter welchen bescheidenen äußerlichen Bedingungen über viele Jahrzehnte gearbeitet wurde. Wir freuen uns aber auch, Sie über den Neubau auf dem Gelände der Kläranlage Aachen-Soers und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten zu informieren.

Viel Spaß beim Lesen und auf weitere gemeinsame, spannende 50 Jahre!

Johannes Pinnekamp

